



KONGRESSNACHLESE tiroler gesellschaft für allgemeinmedizin

Der Alte Mensch und das „Mehr“ Demenz?

Allgemeinmedizinkongress in Innsbruck

26. April 2008 Hypo Center Innsbruck

Impfungen im Alter

Univ.-Prof. Dr. Beatrix Grubeck-Loebenstein

Durch das Nachlassen der Immunfunktion im Alter sind Infektionserkrankungen häufig und haben meist einen schweren Verlauf. Bei jungen Personen wirksame Impfstrategien haben häufig bei alten Menschen keinen ausreichenden Effekt. Dies gilt besonders für Influenza- und Pneumokokkenvakzine, doch auch Impfungen gegen Tetanus, Diphtherie, Pertussis, FSME und Herpes Zoster, wirken im Alter geringer und kürzer. Der Impfausschuss des obersten Sanitätsrates hat deshalb eine eigene Impfempfehlung für Senioren erstellt. Aufklärung und altersangepasste Impfstrategien können Senioren vor Infektionskrankheiten schützen. Impfungen sind somit für Gesundheit und gute Lebensqualität im Alter wesentlich